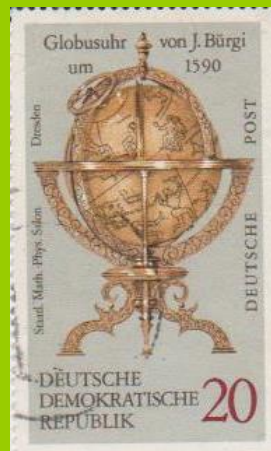
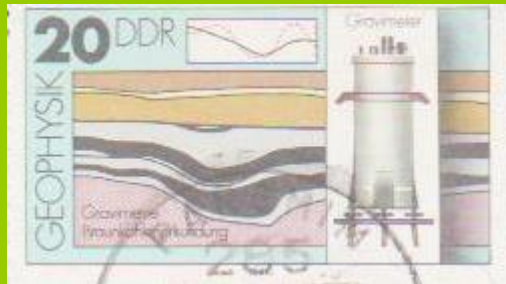
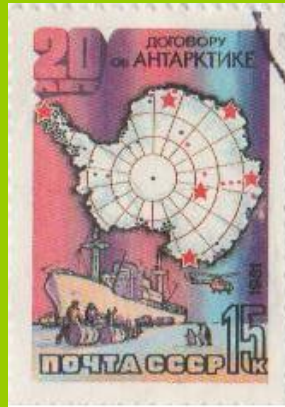


Bildatlas

**Briefmarken
und
kartosemiotische Modelle**

Alexander Wolodtschenko



Dresden

2019

1. Inhaltsverzeichnis

1. Inhaltsverzeichnis	2
2. Präambel	3
3. Kartosemiotische Modelle in Briefmarken	4
3.1. Kartographische Briefmarken-Modelle	5
3.1.1. Thematische Karten	6
3.1.2. Topographische Karten	7
3.1.3. See- und Portolankarten	8
3.1.4. Satellitenbildkarten	9
3.1.5. Planisphären	10
3.1.6. Astronomische und Sternkarten	11
3.2. Kartenähnliche Briefmarken-Modelle	12
3.2.1. Anamorphoten bzw. Kartoiden	13
3.2.2. Globen	14
3.2.3. Kartographische Embleme	15
3.2.4. Panoramen	16
3.2.5. Prähistorische Karten	17
3.2.6. Profile und Diagramme	18
3.2.7. Luft- und Satellitenbilder, Sternbilder	19
4. Ausgewählte kartographische Darstellungsmethoden	20
5. Bildernachweis, Referenzen und Impressum	21

2. Präambel

Der Bildatlas „Briefmarken und kartosemiotische Modelle“ wurde als methodisch-semiotischer Atlas konzipiert und setzt eine diesbezügliche Atlasserie fort. Dazu gehören: der Bildatlas „Kartographische Darstellungsmethoden und syntaktische Konfliktsituationen“

<http://rcswww.urz.tu-dresden.de/~wolodt/BILD-ATLAS/KDM-2018.pdf>

und der retrospektiv-kartographische Atlas „Matrixkarten“

<http://rcswww.urz.tu-dresden.de/~wolodt/ATLAS/Matrixkarten-2019.pdf>

Der Autor hat eine private Sammlung von Briefmarken (ca. 300, gesammelt in der Zeit 1980-2010) mit kartographischen und kartenverwandten Themen, welche eine interessante Präsentation in bildatlasbezogener Form bieten.

Der Bildatlas reflektiert zwischendisziplinäre atlassemiotische Anwendungen am Beispiel von einzelnen Briefmarken, Blöcken und Briefmarkenserien. Gleichzeitig popularisiert der Bildatlas die angewandte atlas- und philatelistisch-kartosemiotische Forschung.

Der Bildatlas richtet sich an Kartographen und Nichtkartographen, Karto- und Atlassemiotiker, Theoretiker und Praktiker.

3. Kartosemiotische Modelle in Briefmarken

Kartosemiotische Modelle kann man in zwei Gruppen unterscheiden: kartographische Modelle (Karten) und kartenähnliche oder kartenverwandte Modelle.

Der Bildatlas wird in diesen zwei Gruppen mit ausgewählten Briefmarken (einzelne Briefmarken, Briefmarkenblöcke und Briefmarkenserien) gegliedert und gestaltet.

Die slidebezogene Struktur des Bildatlases hat folgende semantische Konstruktion:

Kartosemiotische Modelle

Kartographische Modelle (6 Slides)

1. Thematische Karten
2. Topographische Karten
3. See- und Portolankarten
4. Satelliten- und Luftbildkarten
5. Planisphären
6. Sternkarten

Kartenähnliche Modelle (7 Slides)

1. Anamorphoten
2. Globen
3. Kartographische Emblemen
4. Panoramen
5. Prähistorische Karten
6. Profile und Diagramme
7. Luft- und Satellitenbilder, Sternbilder

3.1. Kartographische Briefmarken-Modelle

Die kartographischen Briefmarken-Modelle bilden sechs semantisch geprägte Gruppen, die im Bildatlas präsentiert werden:

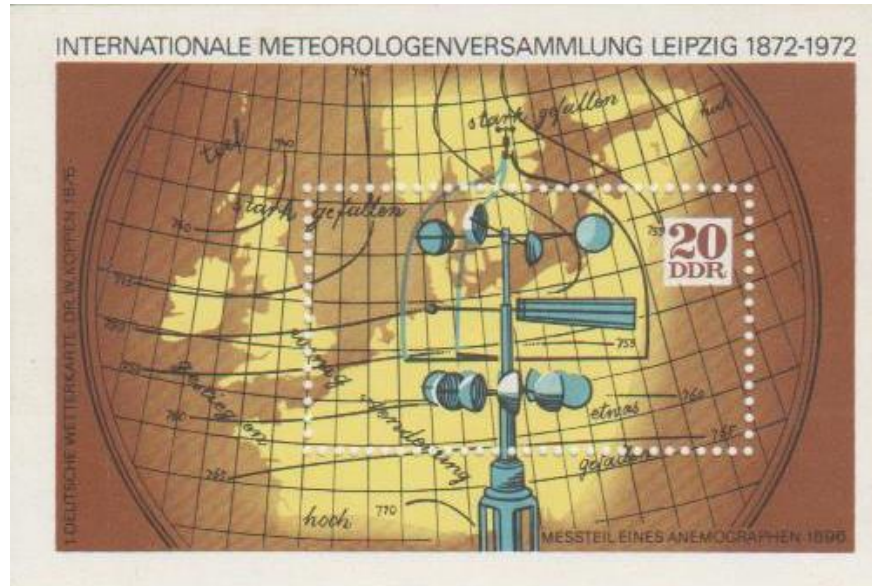
1. Thematische Karten
2. Topographische Karten
3. See- und Portolankarten
4. Satellitenbildkarten
5. Astronomische und Sternkarten
6. Planisphären

Die Struktur des Bildatlasses reflektiert diese semantische Konstruktion (Slides 6-11) mit Hilfe von Briefmarken (13), Briefmarkenserien (3) und Blöcke (1) mit der Darstellung von erdbezogenen und nicht erdbezogenen Objekten.

Die kartosigmatische Verteilung (nach Staaten) von 17 Briefmarken-Modellen ist folgende: DDR -4, Kuba -3, BRD -2 und je 1-Belarus, GB, Grenada, Jugoslawien, Kanada, Niederlande, Spanien und die USA.

3.1.1. Thematische Karten

a)

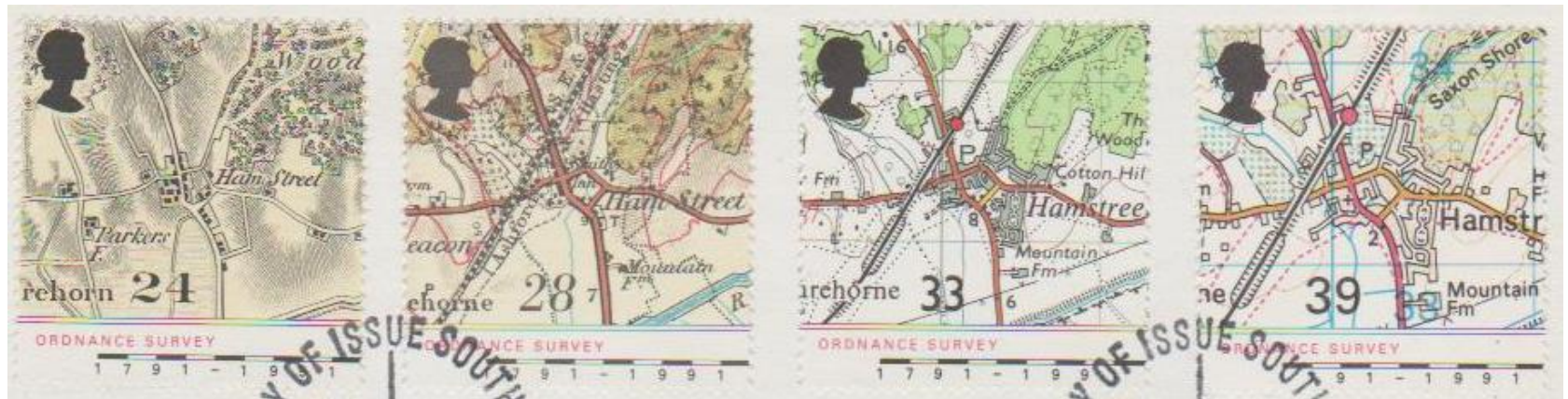


b)

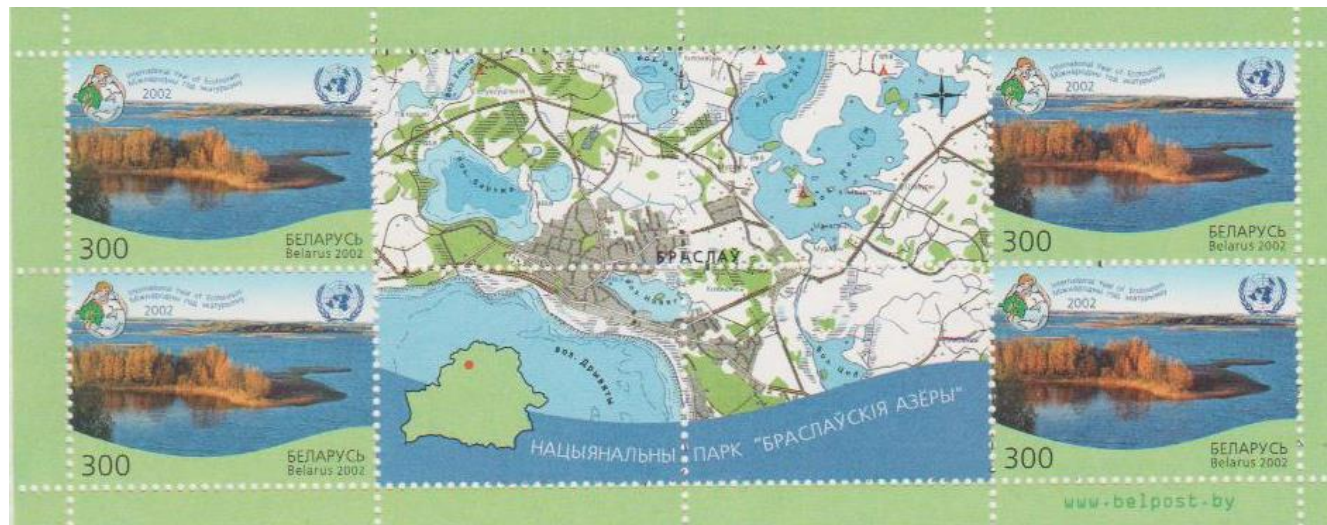


1972 herausgegebener DDR Briefmarkenblock (a) zeigt die 1. Wetterkarte von Dr. W. Köppen (1876). Zweites Beispiel (b) zeigt eine thematische Kartenserie aus Kanada, die Entwicklung des Staates von einer Konföderation bis 1981

3.1.2. Topographische Karten



a) Eine topographische Kartenserie, Großbritannien 1991

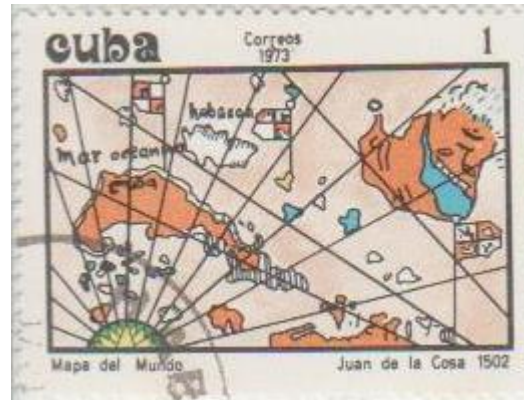


b) Briefmarkenblock, vier topographischen Karten, Belarus 2002

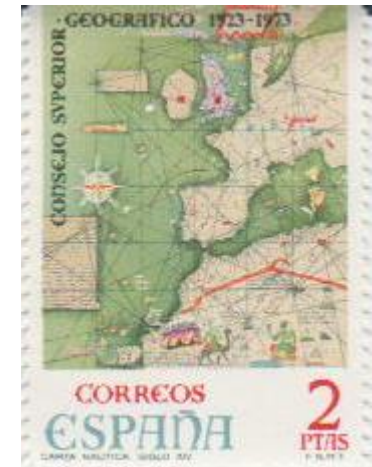
3.1.3. See- und Portolankarten



a



b



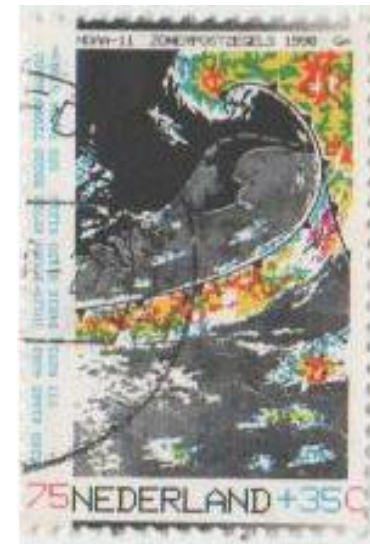
c

Die DDR-Briefmarke (1974) ist ein Beispiel der klassischen Seekarte (a), zwei Portolankarten (b und c) zeigen Briefmarken aus Kuba (1973) und Spanien (1973)

3.1.4. Satellitenbildkarten



a



b

Zwei Briefmarken aus Kuba 1980, (a) und den Niederlanden 1990, (b) demonstrieren Beispiele von Satellitenbildkarten

3.1.5. Astronomische und Sternkarten



a



b

Die Briefmarke (a) der Deutschen Post 1973 mit heliozentrischem Weltsystem und eine zweite Briefmarke (b) mit einer Sternkarte, Deutschland 2002

3.1.6. Planisphären



a



b



c



d



e



f

Sechs Briefmarken aus den USA (1991 a), DDR (1956 b, 1973 c), Jugoslawien (1976 d), Grenada (1976 e) und Kuba (1964 f) demonstrieren Planisphären - Abbildungen der Oberfläche mit diversen Kugelgestaltungen

3.2. Kartenähnliche Briefmarken-Modelle

Die kartenähnliche Briefmarken-Modelle bilden sieben alphabetisch geordnete Hauptgruppen, die in dem Bildatlas präsentiert werden:

1. Anamorphoten
2. Globen
3. Kartographische Embleme
4. Panoramen
5. Prähistorische Karten
6. Profile und Diagramme
7. Luft- und Satellitenbilder, Sternbilder

Die Struktur des Bildatlases reflektiert die semantische Konstruktion (Slides 13-19) mit Hilfe von Briefmarken (17) und einem Block (1) mit der Darstellung von erdbezogenen und nicht erdbezogenen Objekten.

Die kartosigmatische Verteilung (nach Staaten) von 18 kartenähnlichen Briefmarken-Modellen ist folgende: DDR-7, BRD -3, Österreich -3, UdSSR-3 und je 1-Brasilien und Malawi.

3.2.1. Anamorphoten bzw. Kartoiden



a



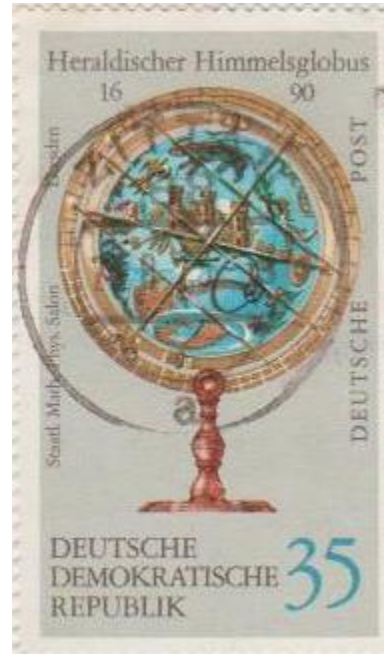
b

Zwei DDR-Briefmarken (1973 a und 1966 b) demonstrieren Anamorphoten bzw. Kartoiden, die kartenverwandten Darstellungen

3.2.2. Globen



a



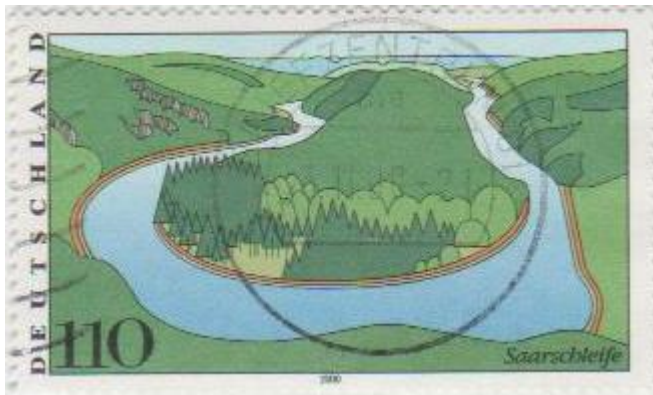
b



c

Erste Briefmarke, DDR 1972 (a) zeigt den Arabischen Himmelsglobus (1279), zweite Briefmarke, DDR 1972 (b) – den Heraldischen Himmelsglobus (1690). Die dritte Briefmarke (c) demonstriert den ersten Erdglobus (1592), Deutschland 1992

3.2.3. Panoramen



a



b

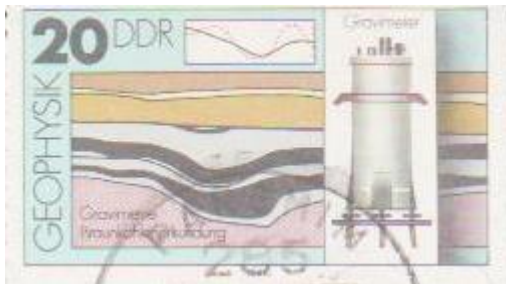
Eine Briefmarke (a) aus der BDR 2000 und ein Block (b), Österreich 1986 demonstrieren Abbildungen der Panoramen

3.2.4. Prähistorische Karten



Die Briefmarke mit der Himmelscheibe von Nebra, Deutschland 2008 stellt eine Abbildung der ersten prähistorischen Himmelskarte (ca. 3 200 v. Ch.) dar

3.2.5. Profile und Diagramme



a



b



c

Die Briefmarke (a) aus der DDR 1980 mit einer Profildartstellung. Die zwei Briefmarken aus Österreich 1979 (b) und Brasilien 1988 (c) demonstrieren Diagramme

3.2.6. Kartographische Embleme



a



b



c

Zwei Briefmarken aus der DDR (1972 a, 1985 b) und eine aus der UdSSR 1957 (c) demonstrieren kartographische Embleme

3.2.7. Luft- und Satellitenbilder, Sternbilder



a



b



c



d

Die Briefmarke aus der BRD 2002 zeigt ein Luftbild (a), zwei Briefmarken aus der UdSSR (1978 b, 1969 c) – Satellitenbilder und eine Briefmarke aus Malawi 1986 – ein Sternbild (d)

4. Ausgewählte kartographische Darstellungsmethoden

Aus methodisch-gestalterischer Sicht kann man mit Hilfe von Briefmarken-Modellen das geometrische Prinzip (**Punkt, Linie, Fläche**) der Klassifizierung von kartographischen Darstellungsmethoden anschaulich demonstrieren. Ausgewählte Briefmarken präsentieren auf dem Slide Beispiele für acht kartographische Darstellungsmethoden. Zwei flächenbezogene Methoden - Flächenkartogramme und Kartodiagramme sind in der vorliegenden Briefmarkensammlung nicht vorhanden.

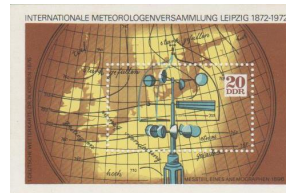
P

Positionssignaturen



L

Isolinienmethode



F

Arealmethode



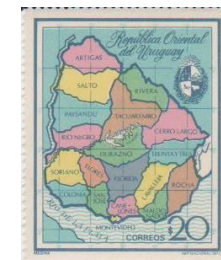
Punktmethode



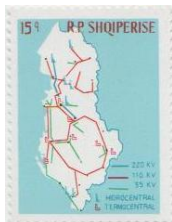
Vektormethode



Qualitative Flächenfüllung



Diagrammsignaturen



Liniarsignaturen



5. Bildernachweis, Referenzen und Impressum

Slides 1, 6 – 20: Fotoarchiv von Alexander Wolodtschenko

Ausgewählte Literatur:

ABC Kartenkunde (1982). Leipzig 1982.

Lexikon der Kartographie und Geomatik (2002). Bd. 2, Heidelberg, Berlin 2002.

Wolodtschenko A.(2004): Europa aus kartosemiotischer Sicht in Briefmarken. In: 11. Inter. Symposium der ÖGS. Wien 2004. S.40-41.

Wolodtschenko A.(2009): Miniwörterbuch, e-Lexikon. Dresden 2009

(in russ., 3 Ed.) http://rcswww.urz.tu-dresden.de/~wolodt/2016/E_Lexikon2009B.pdf

Ausgewählte Web-Adressen zu Bildatlanten:

<https://atlas-semiotics.jimdo.com/bild-atlantothek/>

https://suave-dev.sdsc.edu/main/file=ilyaj_Photoatlases_2.csv&views=1110000&view=bucket

Wolodtschenko, Alexander

Briefmarken und kartosemiotische Modelle

Bildatlas

Dresden 2019, 21 S.